

Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung am 27. Juni 2007

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10, Bürgersaal
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 22:45 Uhr
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung der Gemeindevertretung Kleinmachnow und Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Dr. Nitzsche. Es wird festgestellt, dass die Ladung zur Sitzung an alle Gemeindevertreter fristgemäß erfolgte.

- 25 Gemeindevertreter sind anwesend.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

1. Herr Brohm, An der Stammbahn 157
 - 1.1. In einer Antwort zur Anfrage im Umweltausschuss vom 10.01.2006, ob die Gemeinde Alternativstandorte für Mobilfunkanlagen vorgeschlagen hat, heißt es von Verwaltungsseite, dass weitere Standorte nur im Außenbereich, außerhalb von Wohnbebauung, liegen könnten.
 - Sind hierüber Gespräche mit dem Mobilfunkbetreiber O2 geführt worden?
 - Haben mit Mobilfunkbetreibern Gespräche über Standortfragen von Mobilfunkanlagen stattgefunden?
 - Wenn ja, wann und mit welchen Betreibern haben Gespräche stattgefunden?
 - Sind die Ergebnisse öffentlich?

Die Fragen werden durch die Verwaltung schriftlich beantwortet.

2. Frau Henning, Brahmweg 9
 - 2.1. Es sind 1000 Unterschriften gesammelt worden und als Petition der Gemeindevertretung übergeben worden. Mit Datum vom 12.06.2007 ist ein Antwortschreiben der Gemeinde eingegangen. Im zweiten Absatz steht der Satz:
„ Weiterhin wird die Petition bei den weiteren Planungen berücksichtigt und im

Bürgermeister Blasig zu Protokoll

Es ist bekannt, dass sie kein Freund dieser möglichen Nutzung sind. Wir müssen uns an den Tatsachen orientieren, die uns vorliegen. Die Informationen, die der Verwaltung zur Verfügung stehen, liegen auch der Gemeindevertretung vor. Jeder Gemeindevertreter hat das Recht sie zu bewerten und in seine Entscheidung mit einzubeziehen. Es stimmt jedoch nicht, wenn sie behaupten, dass nicht auf die Betriebserlaubnis und anderes eingegangen wurde. In den ergänzenden Unterlagen steht im letzten Absatz, dass in Vorbereitung der rechtlichen Prüfung bis hin zur gültigen Stellplatzsatzung dazu Ausführungen gemacht worden sind, wie zu allen anderen Angelegenheiten auch.

An der Aussprache zur DS-Nr. 081/07 beteiligen sich:

Bürgermeister Herr Blasig
Herr Dr. Franke
Herr Prof. Banhart
Frau Brammer
Herr Prof. Faensen
Herr Pape

Abstimmung zur DS-Nr. 081/07:

Die DS-Nr. 081/07 wird mehrheitlich beschlossen.

DS-Nr. 127-1/07

Standortkonzept für Mobilfunkanlagen in der Gemeinde Kleinmachnow

Beschlussvorschlag:

1. Das Standortkonzept für Mobilfunkanlagen in der Gemeinde Kleinmachnow (siehe Anlage 1), welches die nach heutigem Stand der Technik zur flächendeckenden Versorgung des Gemeindegebietes erforderlichen vorhandenen und beabsichtigten Sendeanlagenstandorte darstellt, wird gebilligt.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, zu der Errichtung oder Änderung eines entsprechenden Vorhabens das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB oder die Zustimmung der Gemeinde nur zu erteilen, wenn das Vorhaben
 - in der Anlage 1 als vorhandener Suchbereich für beabsichtigten Standort dargestellt ist,
 - außerhalb einer planungsrechtlich als reines Wohngebiet (WR) festgesetzten Fläche liegt und
 - einen Abstand von mindestens 200m zu Kita, Schulen, Hort- und Jugendfreizeiteinrichtungen sowie zu Alten- und Pflegeheimen einhält.

Die Gemeindevertretung ist über Bauanträge für Sendeanlagen, die der Gemeinde zur Stellungnahme vorliegen, zu unterrichten. Sollen für die Errichtung einer Sendeanlage innerhalb eines als „Suchbereich für beabsichtigte Standorte“ gemäß Anlage 2 gekennzeichneten Bereiches gemeindeeigene Flächen in Anspruch genommen werden, so schließt der Bürgermeister die dazu erforderlichen Pachtverträge ab. Für die dargestellten beabsichtigten Standorte innerhalb der Suchbereiche gilt die folgende Prioritätenliste:

1. Bereich Verlängerung Rudolf-Breitscheid-Straße/Wasserwerk,
2. Bereich ehemaliger Bolzplatz oder Grünfläche am NETTO-Markt (nördlich Stolper Weg),
3. Bereich Teltowkanalwerft (im Bezirk Steglitz-Zehlendorf von Berlin).

Anlage
Standortkonzept

An der Aussprache zur DS-Nr. 127-1/07 beteiligt sich:

Herr Dr. Franke

Geschäftsordnungsantrag der FDP-Fraktion durch Frau Dr. Kimpfel auf namentliche Abstimmung.

Weiterführender Geschäftsordnungsantrag der Fraktion PRO Kleinmachnow durch Herrn Pape auf geheime Abstimmung.

Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion durch Herrn Tauscher – als 3. Punkt wird eingefügt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, bei Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung des Landes Brandenburg, Ringstraße 1010 in 15236 Frankfurt/Oder zu beantragen, dass durch die Bundesnetzagentur an den angegebenen Standorten für Mobilfunkanlagen vor und nach deren Errichtung Kontrollmessungen durchgeführt werden. Über die Ergebnisse sind die Gemeindevertretung und die Öffentlichkeit zu informieren.

Offene Abstimmung zum Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion:

Der Ergänzungsantrag wird mehrheitlich angenommen.

An der weiteren Aussprache zur DS-Nr. 127-1/07 beteiligen sich:

Bürgermeister Herr Blasig
Herr Kreemke
Frau Dr. Kimpfel
Herr Dr. Scharp
Herr Warnick
Herr Prof. Banhart
Herr Dr. Haase
Herr Burkardt
Herr Musiol
Herr Dr. Franke
Herr Weigert

Wahlkommission für die geheime Abstimmung zur DS-Nr. 127-1/07:

Frau Hille
Herr Tauscher

Geheime Abstimmung zur DS-Nr. 127-1/07:

Die DS-Nr. 127-1/07 wird mit 20 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung beschlossen.

➤ Frau Dr. Kimpfel verlässt entschuldigt die Sitzung – 26 Gemeindevertreter sind anwesend.

DS-Nr. 129/07

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes Kleinmachnow KLM_FNP-11 für Flächen im Bereich Verlängerung Wolfswerder